

Lechtal

R e s o l u t i o n

Die Generalversammlung des Österreichischen Naturschutzbundes (ÖNB) appelliert anlässlich des Österreichischen Naturschutzkurses in Salzburg an die Tiroler Landesregierung, alles zu unternehmen, die Vielfalt und Schönheit des Tiroler Lechtals zu erhalten und von den drohenden Kraftwerksbauten Abstand zu nehmen.

Der Lech wird international zu den letzten naturnahen und dynamischen Wildflußlandschaften der Alpen gezählt. Besonders die Idee zur Schaffung eines Nationalparks „Tiroler Lechtal“ soll geprüft und gemeinsam mit der Bevölkerung weiterentwickelt werden.

Der ÖNB sieht es als seine Verpflichtung an, für den Erhalt einer solch einzigartigen Landschaft einzutreten. Er sieht größte Vorteile für die Region durch die ausgezeichnete Nutzbarkeit für den Naturtourismus.

Der Österreichische Naturschutzbund wird durch gezielte Aufklärung zur Bewußtseinsbildung für ein **Schutzgebiet** bzw. einen **Nationalpark Tiroler Lechauen** beitragen.

*Für die Generalversammlung des
Österreichischen Naturschutzbundes*

Prof. Dr. Eberhard Stüber e.h.
Präsident

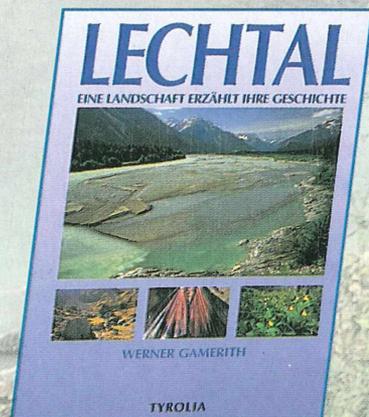
Dr. Hans Hofer e.h.
ÖNB-Landesgruppe Tirol

Werner Gamerith:

Lechtal

**Eine Landschaft erzählt ihre Geschichte.
Kraftwerk oder Nationalpark? Dieses
Buch zeigt, was auf dem Spiel steht.**

176 Seiten, 190 Farbb., 2 Karten, geb., Tyrolia-
Verlag 1997, ISBN 3-7022-2103-4
PREIS: 390.-öS



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [1997_6](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Lechtal Resolution 43](#)